



VITA RALF BOS

Er gilt als Delikatessen- und Trüffelpapst Deutschlands. Ralf Bos, Jahrgang 1961, Inhaber und Geschäftsführer von BOS FOOD hat sein Leben in den Dienst der Kulinarik gestellt. Seine Philosophie: Nur beste Produkte führen zu erstklassigen Gerichten.

Nach seiner Ausbildung zum Koch und Sommelier war Ralf Bos Restaurantdirektor und arbeitete bei verschiedenen europäischen Top-Adressen der Gastronomie. 1984 bis 1985 war Ralf Bos erfolgreich als Tourmanager für die von Ralph Siegel produzierte Popgruppe „Wind“ tätig. Ende 1985 gründete er die BOS TTV GmbH. Die Gesellschaft befasst sich mit dem Import und dem Vertrieb von Kommunikationstechniken. In den Jahren bis 1990 baute er die Bos TTV derart aus, dass er sie nach fünf Jahren Präsenz mit gutem Gewinn verkaufte. Die BOS TTV GmbH ist bis zum heutigen Tage tätig. Ein Indiz für eine gesunde Basisarbeit.

Ralf Bos schrieb das erfolgreichste deutschsprachige Fachbuch seiner Preisklasse aller Zeiten. „Trüffel und andere Edelpilze“, welches im Jahre 2007 auf der Frankfurter Buchmesse die Goldmedaille von der Gastronomischen Akademie erhielt und im Jahr 2015 in der siebten Auflage erschien. Sein 2008 mit großer Spannung erwartetes zweites Fachbuch „Avantgarde Molekularküche und andere progressive Kochtechniken“, erschien pünktlich im Oktober desselben Jahres zur Buchmesse in Frankfurt. Beim literarischen Wettbewerb der Gastronomischen Akademie Deutschlands e.V. 2009 bekam Ralf Bos auch für „Avantgarde“ wieder eine Auszeichnung - die GAD-Silbermedaille.

Bos ist Referent im Institut of Culinary Art und wurde von der Zeitschrift „Der Feinschmecker“ in die Hall of Fame gewählt. Dort sind die 30 wichtigsten Vertreter der Kulinarik der letzten 30 Jahre. Außerdem ist er als Journalist für verschiedene Zeitschriften und Magazine und bei Port Culinaire als Redaktionsleiter tätig. Bekannt ist Ralf Bos durch mittlerweile 25 abendfüllende Fernsehdokumentationen zum Thema Delikatessen.

1990 gründete Bos das Unternehmen BOS FOOD. Das in Meerbusch bei Düsseldorf ansässige Unternehmen ist der führende Delikatessenspezialist in Deutschland. Zurzeit arbeiten hier über 200 hoch motivierte Mitarbeiter. Die Spezialisten von BOS FOOD beliefern inzwischen über 20.000 Kunden aus dem Fachhandel und der Spitzengastronomie in Deutschland und Österreich sowie 11.000 Endverbraucher mit über 16.000 verschiedenen Delikatessen aus aller Welt. Die Internetseite des Unternehmens (www.bosfood.de) wurde bereits 2002 zum besten Bestellportal im deutschen Lebensmittelhandel gekürt (Zeitschrift Tomorrow). Ende 2019 ging *bosfood.de* nach einem Relaunch mit einer noch benutzerfreundlicheren Bedienoberfläche und im zeitgemäßen Design online.

Dem dreifachen Familienvater Ralf Bos ist soziales Engagement ein inneres Anliegen. Schon einmal in 2007 initiierte er eine groß angelegte Hilfsaktion für Kinder in der Dritten Welt zusammen mit deutschen Top-Gastronomen. Es kamen 300.000 EUR zusammen, mit denen Bildungsprojekte für Kinder in Bangladesch und Afrika finanziert wurden. Mit der zuletzt von ihm entwickelten, in den Anfängen von Schirmherrn Eckart Witzigmann und in der Folge von seiner Tochter

Véronique Witzigmann als Schirmherrin begleitet, bundesweiten Hilfsaktion mit dem Namen „Spitzenköche für Afrika“, die in Form einer Wette gegen Karlheinz Böhm stattfand, setzte er sich ebenfalls ein Ziel: Bos, Witzigmann und die sich der Hilfsaktion anschließenden Top-Gastronomen wollten 250.000 EUR für eine komplette Schule in einer besonders armen und mit einer hohen Analphabetenrate betroffenen Region Äthiopiens spenden. Die Wette wurde gewonnen, und ein Scheck über 265.543,64 EUR am 15.01.2009 in Berlin Karlheinz Böhm übergeben, so dass Ende Oktober die neue, fertig gebaute Schule in Äthiopien eingeweiht werden konnte.

Der Erfolg dieser Aktion bestärkte Bos und Witzigmann darin, die Aktion „Spitzenköche für Afrika“ langfristig zugunsten von Bildungsprojekten der Stiftung von Karlheinz Böhm fortzusetzen.

Inzwischen, Stand März 2022, sind insgesamt über 1.950.000 EUR an Spenden für „Spitzenköche für Afrika“ zusammengekommen, sodass inzwischen für die neunte Schule, die Ijaji Higher Primary School in Dano, Spenden gesammelt werden.

Seit Juni 2009 ist Ralf Bos außerdem neuer Botschafter für das Kinderhospiz Mitteldeutschland und setzt sich für den Bau und Betrieb der „Herberge des Lebens“ ein.

Im Mai 2010 wurde Ralf Bos ins Kuratorium der Stiftung Menschen für Menschen berufen.

Im Oktober 2012 erschien sein drittes Buch, wiederum ein Fachbuch, „Mein Kulinarisches ABC“ beim Fackelträger Verlag.

Im November 2013 startete die große fünfteilige ZDF-Dokumentation „Der Delikatessenjäger“, in der Bos den Zuschauer auf eine Einkaufs- und Genießertour quer durch die Delikatessmetropolen Europas mitnimmt und ihm Einblick in die Geheimnisse der Kulinarik gewährt.

Im Dezember 2013 erschien Ralf Bos, als Gastjuror im Finale der SAT1 Koch Show „The Taste“, erneut im TV.

Im Oktober 2014 wurde Ralf Bos von der Gastronomie- und Food-Branche erneut zur herausragenden Unternehmerpersönlichkeit gewählt; nicht nur wegen seiner Innovationsleistung, sondern auch als Chef und Mensch bekam er die Auszeichnung zum Grand Seigneur des Jahres. Gleichzeitig wurde das Unternehmen BOS FOOD als Bestes seiner Branche ausgezeichnet.

Im Jahr 2014 wurde Ralf Bos von der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung zum Produzenten/Händler des Jahres gekürt.

Seit Oktober 2016 unterstützt Ralf Bos als Juror die wöchentliche ZDF Kochshow „Koch im Ohr“.

Seit 2018 gehört das Weingeschäft „PIPCO's“ auf der Helmholtzstraße in der Düsseldorfer Innenstadt zum Unternehmen und wird unter dem Namen „PIPCO's by BOS FOOD“ betrieben.

Im großen Pandemiejahr 2020 startete Bos mit einem Geschäftspartner und Wegbegleiter Bernd „Buddy“ Zipper den Podcast „Gastro Survival Passionistas“, in dem Größen der Gastronomie und Freunde des guten Geschmacks zu Gast sind.

Das Endverbrauchergeschäft wird über die Zeit der Pandemie stark ausgebaut. Seit 2020 ist BOS FOOD nicht nur der Partner der Spitzengastronomie, sondern identifiziert sich auch mit dem ambitionierten Hobbykoch und heimischen Genießer.

Im September 2012 wurde Ralf Bos erstmalig von der Gastronomie- und Food-Branche zur herausragenden Unternehmerpersönlichkeit gewählt; nicht nur wegen seiner Innovationsleistung, sondern auch als Chef und Mensch bekam er die Auszeichnung zum „Grand Seigneur des Jahres“. Diese Auszeichnung erhielt Bos ebenfalls in den Jahren 2014, 2015, 2016, 2018, 2019 und 2021. In den Jahren 2015, 2016, 2017 und 2018 erhielt BOS FOOD zudem noch eine Auszeichnung in der Kategorie „Unternehmen des Jahres“.

Stand: Juni 2022